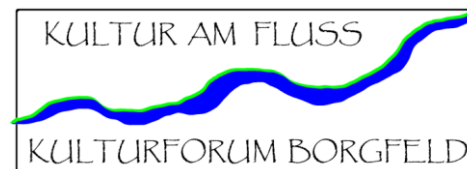


KULTURFORUM Borgfeld



SIEBEN JAHRE KULTURFORUM

Bereits im Januar 2012 feierte das Kulturforum Borgfeld in der „Fleetstube“ im Stiftungsdorf sein erstes kleines Jubiläum. Die Mitglieder würdigten dieses Ereignis mit Spaß und Tanz. Dazu eine Prise Kultur, schmale Reden, viel Bewegung und ausgelassene Stimmung! Die folgende Chronik gibt einen Überblick über inzwischen sieben Jahre Kulturarbeit, über Aktionen und Highlights. Sie beschreibt eine kleine Erfolgsgeschichte im Stadtteil Borgfeld.

DIE IDEE

Herbst 2006: Im Rahmen einer öffentlichen Beiratssitzung nehmen Jakob und Ilona Rudolph an einem rauschenden Fest des Kulturkatalog Schwachhausen mit Kunst, Literatur, Theater, Musik und Tanz teil.

Inspiziert und begeistert denken sie mit Jürgen Linke und anderen darüber nach, ob so etwas auch in Borgfeld möglich wäre. In „Ost“ und „West“ beziehen gerade hunderte neue Familien ihre Wohnungen. Ein Forum für Begegnung und kulturelle Belebung müsste dringend her und könnte die Menschen verbinden.

DAS KULTURFORUM BORGFELD WIRD GEBOREN

Januar 2007: Am 23. Januar kommen im Gasthof „Borgfelder Landwirtschaft“ vierzehn Neugierige zu einem ersten Treffen zusammen. Ein Kulturforum Borgfeld? Wie kann das gehen? Mit ihren Impulsen sind zwei Männer die Geburtshelfer: Jakob Rudolph und Jürgen Linke.

Die Initiatoren verbreiten die Idee in Borgfeld. Aber bis zur Geburt dauert es noch einige Wochen.



Jürgen Linke und Jakob Rudolph

Es entsteht ein lebendiger Zusammenschluss, ein kulturell-künstlerisches Netzwerk mit einem festen Stamm von mehr als 25 Aktiven.

Darum herum gesellen sich inzwischen über siebzig Interessierte aus dem kreativen Feld von Kunst und Kultur in Borgfeld und umzu.

Der Treffpunkt ist von Anfang an das Café „Kaffeeklatsch“ von Elke Viohl, Borgfelder Heerstraße 41.

Das Plenum tagt zum ersten Mal am 14. Juni 2007. Und dann geht es richtig los. **Regelmäßig** finden die Treffen am **zweiten Donnerstag** im Monat um **19:00 Uhr** statt.

Wechselnde Künstlerinnen und Künstler aus Borgfeld und umzu präsentieren sich. Kreative Vorhaben werden geplant, beraten, diskutiert. Jeder ist herzlich willkommen!



Mitglieder des Kulturforums bei einem Treffen des Plenums im Café „Kaffeeklatsch“

Borgfeld bewegt sich. Machen Sie mit!

Info und Kontakt: Jakob G. Rudolph, Erbrichterweg 5c, 28357 Bremen – Tel. 0421 28 01 27
E-Mail: jakob-ut-borchfeld@web.de / www.kulturforum-borgfeld.de

Mehr als 40 Kreative haben sich bisher mit ihren Werken aus Malerei, verschiedenen Drucktechniken, Bildhauerei, Keramik, Musik, Lyrik, Schmuck, Fotografie, Lichtdesign, Kalligrafie und Puppenkunst im Plenum vorgestellt.

Ein kleinerer **Arbeitskreis**, kurz AK genannt, sorgt für die praktische Umsetzung aller Vorhaben. Seine Aufgaben sind unter anderem Organisation von Veranstaltungen, Pressearbeit, Internetauftritt, und Kommunikation jeglicher Art.

Alle Aktiven engagieren sich ehrenamtlich und unentgeltlich.

Die Veranstaltungen werden im Kulturforum-Schaukasten angekündigt, der vor „Magnolia“ zu finden ist. Die Webseite informiert aktuell: www.kulturforum-borgfeld.de

KULTURHERBST

Oktober 2007: Im Borgfelder Landhaus findet die erste große gemeinsame Ganztags-Veranstaltung statt. 400 begeisterte Besucher erfreuen sich an musikalischen Darbietungen und ausgewählten Arbeiten, die Künstlerinnen und Künstler des frisch gebackenen Kulturforums aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Fotografie und Kunsthandwerk präsentieren.



Kulturherbst im Borgfelder Landhaus

SCHREIBWETTBEWERB

„Borgfeld? – Ja, ich lebe hier!“

Juni 2008: Acht Monate nach diesem ersten Erfolg organisiert das Kulturforum den Schreibwettbewerb „Borgfeld? – Ja, ich lebe hier!“. Auf Basis einer breiten Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen werden die Preisträger ermittelt.



Die Preisverleihung findet in einem festlichen Rahmen in der Aula der Grundschule „Am Saatland“ statt. Als Schirmherr konnte Altbürgermeister Hans Koschnik gewonnen werden. Borgfelder Geschäftsleute spenden Preise. Die bunten und interessanten Geschichten werden vom Kulturforum in Form eines Readers veröffentlicht.

EIN SOMMERTAGSTRAUM

August 2008: Bei strahlendem Sonnenschein lockt der „Sommertagstraum“ über 800 gespannte Besucherinnen und Besucher zur alten Grundschule Borgfeld.

Drinne und draußen präsentieren Mitglieder des Kulturforums die facettenreiche Bandbreite ihrer Arbeiten. Ein Rahmenprogramm aus Musik und Theater. Das Angebot kulinarischer Leckereien rundet die Veranstaltung ab.



Auftritt der Samba-Gruppe beim Sommertagstraum

LESUNG FÜR KINDER

November 2008: Das Kulturforum Borgfeld lädt zu einem Familiennachmittag „Kinder lesen“ in das „Freizi“ Borgfeld ein. Etwa 60 interessierte Gäste lauschen den vorgetragenen Beiträgen.

KUNST & KULTUR IN OFFENEN GÄRTEN

Sommer 2009: Zum ersten Mal lockt die Veranstaltungsreihe „Kunst/Kultur in offenen Gärten“ in die Gärten lokaler Künstlerinnen und Kunsthandwerkerinnen. Seitdem können sich in den Sommermonaten Besucherinnen und Besucher inmitten blühender Natur und in familiärer Atmosphäre immer wieder an einem breiten Spektrum ausgestellter Arbeiten erfreuen.

Borgfeld bewegt sich. Machen Sie mit!

Info und Kontakt: Jakob G. Rudolph, Erbrichterweg 5c, 28357 Bremen – Tel. 0421 28 01 27
E-Mail: iakob-ut-borchfeld@web.de / www.kulturforum-borgfeld.de



Kunst & Kultur im „offenen Garten“ von Familie Rudolph

FOTOWETTBEWERB

Sommer 2009: Das Kulturforum lobt den Fotowettbewerb „Leben und Arbeiten in Borgfeld heute“ mit Publikumsbewertung (!) aus. In sechs Monaten werden 53 Fotografien eingereicht, die im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche Borgfeld ausgestellt und von den Betrachtern bewertet werden. Im November findet im Stiftungsdorf Borgfeld die stimmungsvolle Preisverleihung mit einem lyrischen Rahmenprogramm und musikalischer Untermalung statt. Mehr als 250 Borgfelderinnen und Borgfelder lassen sich von diesem Wettbewerb begeistern.



Preisträger des Fotowettbewerbs

BILDER-AUSSTELLUNGEN

September 2009: In Kooperation mit Ute Büge, Bremer Heimstiftung, wird im Stiftungsdorf eine Ausstellungsreihe eröffnet. Von jetzt an haben wechselnde Künstlerinnen und Künstler jeweils drei Monate Gelegenheit, ihre Werke aus Malerei oder Fotografie auszustellen. Zu jeder Vernissage sind interessierte Gäste herzlich willkommen.

WEIHNACHTLICHE LESUNGEN

Dezember 2009: Von jetzt an bieten Mitglieder des Kulturforums im Stiftungsdorf Borgfeld alljährlich „Weihnachtliche Lesungen“ an. Bei Kaffee, Kuchen und winterlichem Glühwein genießen die Zuhörerinnen und Zuhörer teils amüsante, teils nachdenkliche Geschichten.

WINTERMARKT IN BORGFELD

Dezember 2009 und 2011: Das Kulturforum macht mit und beteiligt sich in beiden Jahren mit einem eigenen gut besuchten Stand.

LeseZEICHEN

Winter 2009: In den Räumen vom Stiftungsdorf Borgfeld veranstaltet das Kulturforum eine neue Lesereihe.

Seitdem lesen mehrmals im Jahr Autorinnen und Autoren lebendige Prosa und ausdrucksstarke Lyrik vor einem interessierten Publikum. Untermalt werden die Lesungen von stimmungsvoller Musik.

NEWSLETTER „KULTUR-WIESE“

Herbst/Winter 2009: Das neue Info-Magazin geht an den Start. Ergänzt von aktuellen Beiträgen werden Neuigkeiten und Termine der Kunst- und Kulturszene Borgfelds veröffentlicht. Die einzelnen Ausgaben stehen auch auf der Webseite des Kulturforums zur Verfügung.

BORGFELDER KUNST-FRÜHLING

März 2010: Was in diesem Jahr als „Kunst-Antikes-Trödel-Markt“ beginnt, entwickelt sich zu einer jährlich wiederkehrenden künstlerischen Werkschau in den Räumen des TSV Borgfeld. Etwa 20 Aussteller bieten eine attraktive und wohl ausbalancierte Mischung aus Malerei, Radierungen, Fotografie, Büchern, Kleinskulpturen, Kalligraphie, Origami und Schmuck an. Ein „Kultur-Café“ mit musikalischem Rahmenprogramm rundet die Präsentation ab. Mit mehr als jeweils 500 interessierten Gästen ist die Veranstaltung ein großer Erfolg.

775-JAHR FEIER BORGFELD

Juni 2010: Mit großem Enthusiasmus beteiligt sich das Kulturforum am Umzug zur „775 Jahr Feier Borgfeld“ und macht mit seiner „Marktplatz-Aktion“ auf sich aufmerksam.



Mitglieder des Kulturforums bei der 775 Jahr Feier

BORGFELD KLINGT-SWINGT-SINGT

August 2010: Mit einem „Musikalischen Sommergewitter“ beschreitet das Kulturforum Neuland. Im Borgfelder Landhaus genießen über 400 Besucherinnen und Besucher einen Tag mit Musikdarbietungen von Kaffeehausmusik, über Chansons, Folklore, Klezmer-Musik, Jazz, Rock und Pop bis hin zum A-Capella-Gesang.

FotoWortKunst

Im Februar 2011 findet im Stiftungsdorf Borgfeld zum ersten Mal ein „poetischer Dialog“ statt. Die Verbindung von mystischen Fotografien und luftiger Wortpoesie übt auf Anhieb einen zauberhaften Sog auf die zahlreichen Gäste aus. Begeistert und fast ein bisschen andächtig lassen sie sich auf den gemeinsamen Weg ein. Sanfte Gitarrenmusik begleitet das sinnliche Erlebnis.

MATINEE „WELTTAG DER POESIE“

März 2011: Anlässlich des Welttages der Poesie lädt das Kulturforum erstmalig zu Lyrik und Prosa mit Borgfelder Autoren und Autorinnen ein. Künstlerische Unterstützung gibt es auch in **2012** vom „wildwechsel“ Außentheater aus Borgfeld-Timmersloh. In **2013** lesen Kulturschaffende aus Borgfeld vor einem interessierten Publikum Gedichte in ihrer Muttersprache oder Mundart.

„KUNST UND KREATIVES“ IM RATSSPIEKERPARK



Wilhelm-Kaiser-Denkmal im Ratsspiekerpark

Mai 2011: Zum ersten Mal wird der Borgfelder Ratsspiekerpark mit Kunst und Kultur belebt. Eine bunte Palette künstlerischer Werke, kultureller Angebote, Mitmach-Aktionen, Kindertanz und kulinarischer Genüsse lockt mehr als 1.000 Besucher an. Musikalisch eingerahmt wird die Veranstaltung

von Jazz, irischem Folk und Straßensamba.

Das Außentheater "wildwechsel" begeistert mit einer spannenden Performance.

Inzwischen hat sich dieses jährliche Open-Air-Event im Sommer zu einem wahren Besuchermagneten entwickelt.



„wildwechsel“ im Park

SPENDENAKTION FÜR JAPAN / ERDBEBEN- UND AKW-GESCHÄDIGTE

Mai-Juli 2011: Im Rahmen von „KUNST UND KREATIVES“ im Ratsspiekerpark findet ein Spendenaufruf für Japan große Beachtung.

Betreut von den Künstlerinnen Yuki Klink und Aki Tsurumi, konnten die Besucher einen gemeinsam gestalteten „Fisch“ hier, später in der Sparkasse Borgfeld sowie beim japanischen Sommerfest im Übersee-Museum mit Spenden füttern. Mehr als 800 Euro werden dem Präsidenten der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für einen projektgebundenen Wiederaufbau überreicht.



„Spenden-Fisch“ im Ratsspiekerpark

KLEINE GALERIE IM CAFE KAFFEEKLATSCH

Schon 2011 wird im Café „Kaffeeklatsch“ bei Elke Viohl die „Kleine Galerie“ geboren und mit Werken eines Borgfelder Malers eröffnet. Seitdem können lokale Künstlerinnen und Künstler dort ihre Werke präsentieren. Im April 2012 feiert Elke Viohl übrigens gemeinsam mit dem Kulturforum Borgfeld das fünfjährige Bestehen ihres Cafés.

BLAUE STUNDE

Seit 2012 wird einmal im November der Ratsspiekerpark mit hunderten von Kerzen festlich illuminiert.



Blick in den illuminierten Ratsspiekerpark

In der Abenddämmerung begegnen sich zahlreiche begeisterte Borgfelder und genießen bei heißen Getränken und delikaten Köstlichkeiten ein stimmungsvolles Rahmenprogramm aus Prosa, Lyrik und musikalischen Beiträgen.

KLEINE FEINE KONZERTE

Im April 2013 organisiert das Kulturforum ein erstes, gut besuchtes Konzert und präsentiert im Restaurant „Zum Dorfkrug“ den Lieder-macher Pascal Gentner. Im Juni folgt in der „Alten Grundschule Borgfeld“ ein Auftritt des Gitarristen Tim Schikoré und seiner Band Don Mendo. Das Publikum ist begeistert.

UNSERE HIGHLIGHTS im 1. Halbjahr 2014

MUSIQUE EXTRAORDINAIRE

1. März: Start einer neuen Konzertreihe, in der das Kulturforum außergewöhnliche Musik in der Aula der „Alten Grundschule Borgfeld“ präsentiert. Die Veranstaltungsreihe wird eröffnet mit dem Entertainer und Stahlharfen-Spieler Otto Maier alias Dr. OM. Weitere spannende Konzerte mit Sedaa, Don Mendo und Stella's Morgenstern folgen von April bis Juli.

BORGFELDER KUNST-FRÜHLING

2. März: Schon zum 5. Mal bietet das Kulturforum eine reizvolle Ausstellung von Kunst-Unikaten in den Räumen des TSV Borgfeld. Ein kulturelles Rahmenprogramm und das „Kultur-Café“ runden das Angebot ab.

MATINEE „WELTTAG DER POESIE“

23. März: Es wird wieder poetisch. In Kooperation mit dem Kulturforum gestaltet das „wildwechsel“ AUSSEN THEATER im Ratsspiekerpark den Welttag der Poesie mit einer lyrisch Performance. Eine ganz besondere Veranstaltung!

„KUNST UND KREATIVES“ IM RATSSPIEKERPARK 2014

1. Juni: Zum ersten Mal beteiligt sich das Kulturforum mit seinem Veranstaltungs-Highlight am zweitägigen Borgfelder Sommerfest, das am 31.5. und 1.6.2014 stattfindet. Im Ratsspiekerpark werden am Sonntag Open Air Kunst, Kultur, Kulinarisches, Musik und Mitmach-Aktionen geboten.

Über weitere Veranstaltungen und Termine informiert das Kulturforum Borgfeld mit seiner Webseite, dem Schaukasten vor „Magnolia“ und in der Presse.

VERANSTALTUNGEN IM 1. HALBJAHR 2014

JANUAR

09. 01. 19:00-21:30 Uhr: Donnerstag / Kulturforum – Plenum im Café „Kaffeeklatsch“
Teil 1: Einzelpräsentation: **Evelin Daum** – Radierungen und Malerei/künstlerischer Weg
Teil 2: Planung und Vorbereitung: „Borgfelder Kunstfrühling“

11. 01. 15:00 Uhr: Samstag / Kulturforum im Stiftungsdorf Borgfeld „Wümme-Stube“
Vernissage: Telly van der Smissen,
„Der Weg zur modernen Sklaverei“, mixed media
Ausstellungszeitraum: 12.01.-31.03.2014
Öffnungszeiten, Tel. Heimstiftung 0421/ 69624694

17.01. 19:30 Uhr Freitag/ Kulturforum/ art studio
„Zweig“, Borgfelder Landstr. 26
Passagen aus "Die Eismalerin" von Kristin Marja Baldursdottir, mit Verena Reisemann

FEBRUAR

13. 02. 19:00-21:30 Uhr: Donnerstag / Kulturforum – Plenum im Café „Kaffeeklatsch“

14.02. 19:30 Uhr: Freitag / Kulturforum / art studio
„Zweig“, Borgfelder Landstr. 26
Übergänge und Synthesen - Die Welt von Kunst und Kirche, Vortrag und Diskussion mit Wolfgang Stapelfeldt und Zoya Shubina

23.02. 15:00-17:00 Uhr: Sonntag / Kulturforum im Stiftungsdorf Borgfeld „Wümme-Stube“
LeseZeichen – „Märchenhaft und abenteuerlich“
Autorinnengruppe „Schreiblust“ mit Märchen: umgeschrieben / verfremdet, abenteuerliche Stories.
Es lesen: Dorothea Bunse-Winkler, Imke Ellermann, Ilona Rudolph, Ulla Schneider, Barbara Schrepfer

MÄRZ

01.03. 20:00 Uhr: Samstag / Kulturforum präsentiert
MUSIQUE EXTRAORDINAIRE in der Aula der „Alten Grundschule Borgfeld“, Katrepeler Landstraße 1
Der Conférencier und Entertainer **Otto Maier alias Dr OM** spielt auf seiner Stahlharfe.

02.03. 11:00-18:00 Uhr: Sonntag / Kulturforum
„5. Borgfelder Kunstfrühling“
Kunst-Unikate, Hörgenuss und Café. Räumlichkeiten der Sportanlage TSV, Hamfhofsweg 55

13.03. 19:00-21:30 Uhr: Donnerstag / Kulturforum – Plenum im Café „Kaffeeklatsch“

14.03. 19:30 Uhr: Freitag / Kulturforum / art studio
„Zweig“, Borgfelder Landstr. 26
Ausschnitte aus "Meine Kindheit" von Maxim Gorki und Passagen aus Theaterstücken des Autors, mit Verena Reisemann

23.03. 11:00-13:00 Uhr: Sonntag / wildwechsel
AUSSEN THEATER und Kulturforum Borgfeld
Welttag der Poesie / Matinee im Ratsspiekerpark, bei Regen „nah bei“ drinnen

APRIL

06. 04. 15:00 Uhr: Sonntag / Kulturforum im Stiftungsdorf Borgfeld „Wümme-Stube“
Vernissage: Christa Grundmann
„Alles, nur nicht Winter“ - Aquarellmalerei
Ausstellungszeitraum: 06.04.-30.06.2014
Öffnungszeiten, Tel. Heimstiftung 0421/69624694

10.04. 19:00-21:30 Uhr: Donnerstag / Kulturforum – Plenum im Café „Kaffeeklatsch“
Teil 1: Einzelpräsentation: **Sabine Kunath** - Abstrakte Malerei / künstlerischer Weg
Teil 2: Aktuelle Planung und Vorbereitung. „Kunst und Kreatives im Ratsspiekerpark“ 1.Juni 2014

20.04. 11:00-18:00 Uhr: Kulturforum/ „Atelier Yuki“
Suhrsweg1, Japanische Puppenausstellung

25.04. 20:00 Uhr: Freitag / Kulturforum präsentiert
MUSIQUE EXTRAORDINAIRE in der Aula der „Alten Grundschule Borgfeld“, Katrepeler Landstraße 1
Die Mitglieder der Band **Sedaa** spielen mongolisch/orientalische Musik, die in die Beine geht

26. 04. 17:00 Uhr: Samstag / Kulturforum im MURKENS HOF, Lilienthal,
Vernissage/ 14 Künstler/innen vom Kulturforum,
Gemeinschaftsausstellung (26.04.-04.07.2014)

MAI

08.05. 19:00-21:30 Uhr: Donnerstag / Kulturforum – Plenum im Café „Kaffeeklatsch“
Letztes Planungstreffen zu „Kunst und Kreatives im Ratsspiekerpark“ 1. Juni 2014

16.05. 19:30 Uhr: Freitag / Kulturforum / art studio
„Zweig“, Borgfelder Landstr. 26
Die besten Ausschnitte aus "Das lachende Sutra" von Mark Salzman, mit Verena Reisemann

JUNI / JULI

01. 06. 11:00-18:00 Uhr: Sonntag / Kulturforum
„Kunst und Kreatives im Ratsspiekerpark“
Zum vierten Mal: Open Air Kunst, Kultur, Kulinarisches. Musik, Theater, Spiel, dieses Mal im Rahmen des zweitägigen Borgfelder Sommerfestes

12. 06. 19:00-21:30 Uhr: Donnerstag / Kulturforum – Plenum im Café „Kaffeeklatsch“

13.06. 19:30 Uhr: Freitag / Kulturforum / art studio
„Zweig“, Borgfelder Landstr. 26
Die Opernwelt des Richard Strauss, Vortrag mit Wolfgang Stapelfeldt

14.06. 20:00 Uhr: Samstag / Kulturforum präsentiert
MUSIQUE EXTRAORDINAIRE in der Aula der „Alten Grundschule Borgfeld“, Katrepeler Landstraße 1
Der Flamenco-Gitarrist **Tim Schikoré** kommt mit seiner Band „**Don Mendo**“ nach Borgfeld

12.07. 20:00 Uhr: Samstag / Kulturforum präsentiert
MUSIQUE EXTRAORDINAIRE in der Aula der „Alten Grundschule Borgfeld“, Katrepeler Landstraße 1
„Stella's Morgenstern“ mit der Sängerin **Stella Jürgensen** und dem Gitarristen **Andreas Hecht**

➡ **Bitte achten Sie auf die aktuelle Einladung. Veranstaltungsort und Zeit können sich ändern!** ⬅

Borgfeld bewegt sich. Machen Sie mit!

Info und Kontakt: Jakob G. Rudolph, Erbrichterweg 5c, 28357 Bremen – Tel. 0421 28 01 27
E-Mail: jakob-ut-borchfeld@web.de / www.kulturforum-borgfeld.de